Grant Hendrik Tonne **Niedersächsischer Kultusminister**

Hannover, 01. April 2021

Liebe Schülerinnen und Schüler,

viele von euch haben in der letzten Woche ausprobiert, wie man selbst testen kann, ob man sich vielleicht mit dem Corona-Virus angesteckt hat. Manche haben sich dabei von ihren Eltern helfen lassen, anderen haben es schon ganz allein geschafft. Man muss das ein bisschen üben, aber das ist ja bei allen Dingen so, die man neu lernt.

Wir haben in den Schulen und bei den Eltern nachgefragt, was sie besser finden: Tests in der Schule oder zu Hause. Die meisten haben geantwortet, dass sie sich Tests zu Hause wünschen. Auch viele Kinder haben mir gesagt, dass sie sich wohler fühlen, wenn Mama oder Papa dabei sind.

Deshalb machen wir es nach den Osterferien so, dass ihr jede Woche zwei Testpackungen aus der Schule mit nach Hause nehmt. Dort testet ihr euch morgens selbst, bevor ihr euch auf den Weg zur Schule macht. Ganz wichtig: Eure Eltern unterschreiben dann, dass ihr den Test gemacht habt.

Ich möchte, dass sich alle Kinder, Lehrerinnen und Lehrer regelmäßig selbst testen. Dann kann sich das Virus nicht mehr gut verbreiten. Zusammen mit den anderen Corona-Regeln, die ihr schon lange kennt, wird das dabei helfen, dass sich immer weniger Menschen anstecken, unser Leben wieder ein bisschen normaler wird und ihr öfter in die Schule könnt.

Toll, dass ihr so gut dabei mitmacht! Vielen Dank dafür.

Ich wünsche euch allen schöne Ostern und noch tolle Ferien! Bleibt gesund!

Mit freundlichen Grüßen